



Karlsplatz 13
1040 Wien

- 296. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG
- 297. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG
- 298. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien
- 299. Studienkommission „Technische Mathematik“ - Nominierung der Mitglieder
- 300. Studienkommission „Elektrotechnik“ - Umnominierung von Mitgliedern
- 301. Studienkommission „Geodäsie und Geoinformation“ - Nachnominierung eines Mitglieds
- 302. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Machine Learning
- 303. Abberufung / Rücktritt von einer Funktion und Widerruf einer Vollmacht
- 304. Bestellung zur Funktion und Erteilung einer Vollmacht
- 305. Ausschreibung von Preisen / Stipendien
 - 305.1. Wissen schaff[f]t Zukunft Preis 2019
 - 305.2. TU Frauenpreis - Nominierungen für 2019
- 306. Geringfügige Änderungen von Studienplänen und Übergangsbestimmungen gem. § 6 Satzungsteil „Studienrechtliche Bestimmungen“
- 307. Geringfügige Änderungen von Studienplänen und Übergangsbestimmungen gem. § 6 Satzungsteil „Studienrechtliche Bestimmungen“
- 308. Mitteilungen der Universitätsverwaltung
 - 308.1. Stellenausschreibungen an der Akademie der bildenden Künste Wien
- 309. Ausschreibung freier Stellen
 - 309.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen
 - 309.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation
 - 309.3. Fakultät für Technische Chemie
 - 309.4. Fakultät für Informatik
 - 309.5. Fakultät für Architektur und Raumplanung

309.6. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

309.7. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

296. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

297. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter
<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

298. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter

<http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

299. Studienkommission „Technische Mathematik“ - Nominierung der Mitglieder

Von der Personengruppe „Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb“ im Senat der TU Wien wurde eine Nachrückung eines Ersatzmitgliedes an Stelle eines aus der Studienkommission „Technische Mathematik“ ausgeschiedenen Mitglieds sowie eine Nachnominierung eines neuen Ersatzmitglieds für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 wie folgt vorgenommen:

neues Mitglied:

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Markus FAUSTMANN (bisher Ersatzmitglied)
E101 - Institut für Analysis und Scientific Computing

an Stelle von

Ao.Univ.Prof.i.R. Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.techn. Hans HAVLICEK
(als Mitglied aus der Studienkommission ausgeschieden)

neues Ersatzmitglied:

Assistant Prof. Mag.rer.nat. Dr.techn. Christian MÜLLER

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

300. Studienkommission „Elektrotechnik“ - Umnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe „Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb“ im Senat der TU Wien wurde eine Nachrückung eines Ersatzmitgliedes an Stelle eines aus der Studienkommission „Elektrotechnik“ ausgeschiedenen Mitglieds für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 wie folgt vorgenommen:

neues Mitglied:

Univ.Ass. Dipl.-Phys. Dr.techn. Michael SCHNEIDER (bisher Ersatzmitglied)
E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme
an Stelle von
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Klaus-Tibor GRASSER
(als Mitglied aus der Studienkommission ausgeschieden)

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

301. Studienkommission „Geodäsie und Geoinformation“ - Nachnominierung eines Mitglieds

Von der Personengruppe „Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb“ im Senat der TU Wien wurde eine Nachnominierung eines Mitglieds in die Studienkommission „Geodäsie und Geoinformation“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 wie folgt vorgenommen:

neues Mitglied:

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Janina BOISITS, Bakk.techn.
E120/4 - Department für Geodäsie und Geoinformation
an Stelle von
Dipl.-Ing. Elke Maria UMNIG
(als Mitglied aus der Studienkommission ausgeschieden)

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

302. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Machine Learning

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 12. März 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idGF. beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. Radu GROSU
E191-01 - Forschungsbereich Cyber-Physical Systems

Univ.Prof. Dr. Allan HANBURY
E194-04 - Forschungsbereich E-Commerce

Univ.Prof. Mag.rer.soc.oec. Dr.rer.soc.oec. Silvia MIKSCH
E193-07 - Forschungsbereich Visual Analytics

Univ.Prof. Dr.-Ing. Muhammad SHAFIQUE
E191-02 - Forschungsbereich Embedded Computing Systems

Prof. Christoph H. LAMPERT
IST Austria (Institute of Science and Technology Austria)
Computer Vision and Machine Learning Group

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dr. Agata CIABATTONI
E192-05 - Forschungsbereich Theory and Logic

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.techn. Reinhard PICHLER
E192-02 - Forschungsbereich Database and AI

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ulrich SCHMID
E191-02 - Forschungsbereich Embedded Computing Systems

Univ.Prof. Dr. Jesper Larsson TRÄFF, MSc PhD
E191-04 - Forschungsbereich Parallel Computing

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan WOLTRAN
E192-02 - Forschungsbereich Database and AI

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Privatdoz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Nysret MUSLIU
Institut für Logic and Computation (192)
Forschungsbereich Database and AI (192-02)

Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Peter KNEES
Institut für Information Systems Engineering (194)
Forschungsbereich Information and Software Engineering (194-01)

Ersatzmitglieder:

Assistant Prof. Dr. Ezio BARTOCCI
Institut für Computer Engineering (191)
Forschungsbereich Cyber-Physical Systems (191-01)

Univ.Ass. PhD. Dimitrios SACHARIDIS
Institut für Information Systems Engineering (194)

Studierende:

Mitglieder:

Tanja TRAVNICEK
Mathias CAMMERLANDER

Ersatzmitglieder:

Johannes RAUSCH
Martin KOWARIK

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 18. Oktober 2018 wurde Frau Univ.-Prof. Dr. Silvia Miksch zur Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

303. Abberufung / Rücktritt von einer Funktion und Widerruf einer Vollmacht

Herr Prof. Dr. Christian Breitender hat die Funktion als Leiter des Forschungsbereichs Interactive Media Systems, E193-06 mit 30.9.2018 beendet.
Die entsprechende Vollmacht wurde mit 30.9.2018 widerrufen - siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

304. Bestellung zur Funktion und Erteilung einer Vollmacht

An der Fakultät für Informatik wurde Herr Prof. Dr. Werner Purgathofer zum Leiter des Forschungsbereichs Interactive Media Systems, E 193-06 ab 22.10.2018 bestellt. Die Bestellung ist befristet bis 31.12.2018. Dem Leiter wurde die entsprechende Vollmacht mit 22.10.2018 erteilt- siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

An der Fakultät für Technische Chemie wurde Frau Dr. Miriam Unterlass zur Leiterin der Forschungsgruppe Organische Hochleistungsmaterialien, E 163-02-2 ab 30.10.2018 bestellt. Die Bestellung ist befristet bis 31.12.2019. Der Leiterin wurde die entsprechende Vollmacht mit 30.10.2018 erteilt- siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

305. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

305.1. Wissen schafft Zukunft Preis 2019

Informationen finden Sie unter <http://www.nfb.at/tertiare-bildung/foerderung/wissen-schafft-zukunft-preis/wissen-schafft-zukunft-preis-2019/> bzw. im Anhang.

Anhänge:

[WSZ19_web_de-compressed002.pdf](#)

305.2. TU Frauenpreis - Nominierungen für 2019

Der TU Frauenpreis wird vergeben für **erfolgreiche Absolventinnen** der TU Wien, die mit ihrer **Berufskarriere** ein Vorbild für junge Frauen sind.

Diese Kategorie umfasst Frauen in Wirtschaft und Wissenschaft, im Top- Management, Expertinnen und Unternehmerinnen. Gesucht sind TU Absolventinnen, die in ihrem Berufsleben Projekte durchgeführt haben oder Aufgaben bewältigen, die von besonderer gesellschaftlicher, wirtschaftlicher oder wissenschaftlicher Relevanz sind. Gesucht sind somit Absolventinnen, deren Berufsbiographie als Vorbild für Schülerinnen und Studentinnen dient und diese für ihre eigene Berufsplanung inspiriert.

Voraussetzung für die Nominierung ist ein an der TU Wien erfolgreich absolviertes Studium (Diplomstudium,

Master oder Doktorat von einer Universitätslehrerin oder einem Universitätslehrer an der TU Wien betreut und beurteilt). Die Nominierung für den TU Frauenpreis kann durch alle Universitätslehrer und Universitätslehrerinnen der TU Wien erfolgen.

Die Nominierung mit einem CV der Nominierten sowie einer kurzen, aussagekräftigen Ausführung zu den besonderen beruflichen Leistungen der Nominierten können beim Vizerektorat für Personal und Gender bis zum 19. Dezember 2016 eingebracht werden.

Auswahlverfahren: Die Entscheidung über die Preisträgerin hat eine von der Vizerektorin für Personal und Gender einzuberufende Jury zu fällen, der bekannte Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft angehören.

Die Preisverleihung erfolgt am 6. März 2019 in feierlicher Form durch die Rektorin.

Kontaktperson:

Dr.in Brigitte Ratzer

Abteilung Genderkompetenz

Tel.:++43 - 1 - 58801 43400

Mobil: ++43 (0) 664 60 588 3400

Mail: brigitte.ratzer@tuwien.ac.at

306. Geringfügige Änderungen von Studienplänen und Übergangsbestimmungen gem. § 6 Satzungsteil „Studienrechtliche Bestimmungen“

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in den Sitzungen am 15. Oktober 2018 gemäß § 25 Abs. 1 Z 10 UG – auf Vorschlag der zuständigen Studienkommission – eine Änderung der Übergangsbestimmungen des nachfolgend angeführten Studiums beschlossen:

• Studienkommission „Bauingenieurwesen“

Vorsitzender: Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dietmar ADAM

- gemeinsames Masterstudienprogramm „Infrastrukturmanagement“ der Universität für Architektur, Bauwesen und Geodäsie Sofia (UABG Sofia) und der Technischen Universität Wien (TU Wien)

Änderung der Übergangsbestimmungen

Sie finden die beschlossenen Übergangsbestimmungen auf der Homepage der Studienabteilung unter dem Link <http://www.tuwien.ac.at/dle/studienabteilung/studienangebot/> sowie im Anhang.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:

[Uebergangsbestimmungen_Gemeinsames_Studienprogramm_Sofia_20181015.pdf](#)

307. Geringfügige Änderungen von Studienplänen und Übergangsbestimmungen gem. § 6 Satzungsteil „Studienrechtliche Bestimmungen“

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in den Sitzungen am 15. Oktober 2018 gemäß § 25 Abs. 1 Z 10 UG – auf Vorschlag der zuständigen Studienkommission – Änderungen bzw. Ergänzungen in den Übergangsbestimmungen des nachfolgend angeführten Studiums beschlossen:

• Studienkommission „Informatik“

Vorsitzender: Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas KRALL

- Masterstudium „Media and Human-Centered Computing“

(vormals Masterstudium „Medieninformatik“)

Ergänzungen der Übergangsbestimmungen

Sie finden die beschlossenen Übergangsbestimmungen auf der Homepage der Studienabteilung unter dem Link <http://www.tuwien.ac.at/dle/studienabteilung/studienangebot/> bzw. im Anhang.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:

[Ergaenzung_Uebergangsbestimmungen_Media_and_Human_Centered_Computing.pdf](#)

308. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Nadine Vrankaj Tel.: 58801-25002 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung)
Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 Frau Christine Mascha Tel.: 58801-20011
(Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Frau Eva - Maria Celler Tel.: 58801-30016 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinatorin Frau Sabrina Ehrenreich Tel.: 58801-15002 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder
Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

308.1. Stellenausschreibungen an der Akademie der bildenden Künste Wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien ist eine Stelle für einen Senior Lecturer am Institut für das künstlerische Lehramt im Fachbereich Gestaltung im Kontext ausgeschrieben.

Informationen unter www.akbild.ac.at/jobs bzw. im Anhang.

Anhänge:

[39_2018SeniorLecturer.pdf](#)

309. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

309.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

309.1.1 Client Manager_in

Vollzeit 40 Std./Woche, Karenzvertretung (befristet)

Die Technische Universität Wien ist Österreichs größte naturwissenschaftlich-technische Forschungs- und Bildungseinrichtung und zählt zu den besten Technischen Hochschulen in Europa mit rund 4.600 Mitarbeiter_innen in Forschung, Lehre und Verwaltung und über 30.000 Studierenden.

Wir suchen im Fachbereich Campus Software Development eine ambitionierte Persönlichkeit für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Einarbeitung in die bestehende Systemlandschaft auf Anwendungsebene

Durchführung von Workshops zur Anforderungs-Erhebung für neue Systemteile mit den betroffenen Mitarbeiter_innen und Software-Entwickler_innen

Dokumentation der Ergebnisse in Anforderungsdokumenten / Pflege des Issue Trackers

Wissensmanagement, Kommunikation und Reporting

Abwicklung des operativen Projekt- und Prozessmanagements
Unterstützung des internen Qualitätsmanagements bei der Abnahme von Systemteilen

Ihr Profil:

Kenntnisse im Bereich der Erhebung von Anforderungen für Software-Projekte
Erfahrung im Projekt- und Prozessmanagement
Grundkenntnisse in der Anwendungs-Softwareentwicklung von Vorteil (Prozesse, Methoden, Programmierkenntnisse)
Erfahrung in der Leitung und Moderation von Workshops
Erfahrung in der mündlichen und schriftlichen Präsentation und Aufarbeitung von Workshop-Ergebnissen
Freude an der Zusammenarbeit mit Mitarbeiter_innen der Fachabteilungen sowie Wahrnehmung einer Brückenfunktion zu den Software-Entwickler_innen

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1 Taubstummengasse)
Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden € 2.550,50 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.
Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 26.11.2018.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Technik für Menschen

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.1.2 Systems Engineer für Identity and Access Management (m/w)

Teilzeit, 20 Std., unbefristet

Bei IT Solutions, Fachbereich Products and Services, Fachgruppe Applications der TU Wien, suchen wir ab sofort eine ambitionierte Persönlichkeit für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Fachlicher Lead im operativen Betrieb des TU-weiten IAM
Analyse, Konzeption und technische Umsetzung neuer Anforderungen im Bereich Identity Management
Design und Entwicklung des IAM-Konzepts und IAM-Systems gemeinsam mit IT-Spezialisten
Abstimmung mit Kunden/Fachabteilungen und mit den Betreibern
Abstimmung mit den SW-Lieferanten der einzelnen Applikationen
Implementierung, Test und Dokumentation
Identity Federation für onpremise und cloud-applikationen

Ihr Profil:

Berufserfahrung im Bereich IAM / Berechtigungs-Management sowie Erfahrung mit Federation Protokollen wie SAML2
Erfahrung in der Projektarbeit und Programmiererfahrung von Vorteil
Selbstständige, zielorientierte Arbeitsweise mit hoher Eigeninitiative
Ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden mind. EUR 1.153,35 brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.
Wenn Sie sich für diese Position interessieren, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 26.11.2018.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Technik für Menschen

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.1.3 Werkmeister_innen/techn. Mitarbeiter_innen für die Objektbetreuung

mit Schwerpunkt: Hochbau und/oder HKLS/ELT und/oder Facility Services | Vollzeit, unbefristet/befristet
Innerhalb der TU Wien ist die Organisationseinheit Gebäude und Technik (GUT) verantwortlich für das gesamte Bauwesen, Immobilienmanagement, Sicherheits- und Facilitymanagement, sowie das Veranstaltungsmanagement in sämtlichen 26 Objekten mit 9.500 Räumen und 290.000 m² Fläche. Wir suchen Mitarbeiter_innen für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Objektbetreuung: Bedarfserhebung und technische Bewertung, Erstabklärung der Kundenaufträge
Erstellen von Maßnahmenkatalogen und Wartungsplänen
Koordination und Abwicklung von Reparaturen, Sanierungen und Instandhaltungen
Koordination und Steuerung externer Dienstleistungsunternehmen und Lieferanten sowie Leistungsabnahmen
Umsetzung von Wartungs- und Prüfplänen
Unterstützung bei Projekt- und Substanzbewertungen sowie Investitionsplanungen
Technische Mitwirkung bei allen projektbezogenen Leistungsausschreibungen sowie bei Konzeptionierung, Planung und Festlegung von Projektstandards

Ihr Profil:

Abgeschlossene technische Ausbildung sowie Praxiserfahrung in einem der genannten Schwerpunktbereiche
Interesse an innovativer universitärer Infrastruktur
Teamfähigkeit und Freude am Umgang mit Menschen
Dienstleistungsorientierung
Analysefähigkeit und Problemlösungskompetenz
Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
Bereitschaft zur Weiterbildung
Idealerweise Grundkenntnisse in den anderen genannten Schwerpunktbereichen, Englisch- und/oder weitere Sprachkenntnisse

Wir bieten:

Abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
Strukturierte aufgabenspezifische Aus- und Weiterbildung
Zukunftssichere Beschäftigung sowie Karrieremöglichkeiten
Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)
Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIIa gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden € 2.001,60 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.
Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 26.11.2018.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Technik für Menschen

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.1.4 Instandhaltungs- und Projektkoordinator_innen für Bauprojekte

Vollzeit, 40 Std./Woche, unbefristet/befristet

Innerhalb der TU Wien ist die Organisationseinheit Gebäude und Technik (GUT) verantwortlich für das gesamte Bauwesen, Immobilienmanagement, Sicherheits- und Facilitymanagement, sowie das Veranstaltungsmanagement in sämtlichen 26 Objekten mit 9.500 Räumen und 290.000 m² Fläche. Wir suchen ambitionierte Persönlichkeiten für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Objektbetreuung größerer von der TU Wien genutzter Gebäudekomplexe in allen Aspekten der Betriebsführung, Gebäudeinstandhaltung und -sanierung bzw. -adaptierung
Koordination aller Projektbeteiligten bei größeren Projekten und selbständige Durchführung der Maßnahmen im Gebäudebestand
Erhebung, Bewertung sowie langfristige strukturelle und budgetäre Vorplanung des Instandhaltungsbedarfs

Erstellen von Projekt- und Machbarkeitsanalysen sowie Mitwirkung bei Konzeptionierung, Planung und Festlegung von Projektstandards

Vertretung der Universitätsinteressen gegenüber Ziviltechnikern, ausführenden Firmen sowie Vertretern der Gebäudeeigentümer und Behörden

technische Mitwirkung bei allen projektbezogenen Leistungsausschreibungen

Ihr Profil:

Abgeschlossene technische Ausbildung im Bereich Bauwesen (HTL, FH/Universität)

Praxiserfahrung im Bereich Projektmanagement sowie Facility Management

Sehr gute IT Anwenderkenntnisse in den gängigen Office-Programmen

Idealerweise Kenntnisse in den Bereichen HKLS/ELT

Interesse an innovativer technisch-wissenschaftlicher Infrastruktur

Analysefähigkeit und hohe Problemlösungskompetenz

Überzeugungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Sozialkompetenz für verschiedene Interessenslagen sowie Dienstleistungsorientierung

Ausgezeichnete Kenntnis der deutschen Sprache und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Idealerweise weitere Sprachkenntnisse, IT Anwenderkenntnisse in SAP, CAD, Ausschreibungssoftware u.ä.m.

Wir bieten:

Abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs

Strukturierte aufgabenspezifische Aus- und Weiterbildung

Zukunftssichere Beschäftigung sowie Karrieremöglichkeiten

Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden € 2.550,50 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 26.11.2018.

Jetzt bewerben!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Technik für Menschen

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

309.2.1 Am Institut für Diskrete Mathematik und Geometrie, Institut 104, Forschungsbereich Geometrische Analysis, FB 7 ist eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (30 Wochenstunden), voraussichtlich ab 1. Jänner 2019 für die Dauer von 2 Jahren zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 2.096.- (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Mathematik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Grundkenntnisse der Konvexgeometrie und der geometrischen Analysis; einschlägige Diplomarbeit. Lehrerfahrung von Vorteil.

Bewerbungsfrist: bis 26. November 2018

Bewerbungen richten Sie an die Personalabteilung für Wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.2.2 Eine Stelle für eine_n Universitätsassistent_in (Postdoc) in der Forschungsgruppe Klima- und Umweltfernerkundung am Department für Geodäsie und Geoinformation, ist voraussichtlich ab 1. Jänner 2019 auf die Dauer von 3 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14x jährlich) für 40 Wochenstunden.

Der_die Kandidat_in wird sich in erster Linie damit beschäftigen Fernerkundungsdaten-basierte Methoden zu entwickeln um den Einfluss von Klima und Mensch auf Ökosysteme zu charakterisieren. Weiters wird der_die Kandidat_in globale Vegetationsprodukten aus der (Mikrowellen-)Fernerkundung für die Optimierung von globalen Vegetationsmodellen einsetzen. Ausser in wissenschaftlichen Tätigkeiten wird der_die Kandidat_in sich in der Antragstellung und Koordination von Drittmittelprojekten sowie in der Lehre engagieren.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Doktoratsstudium in der Fachrichtung Geodäsie, Umweltwissenschaften, Physik, Klimawissenschaften, Fysische Geografie, Geoinformatik bzw. gleichwertiges Doktoratsstudium im In- oder Ausland.

Gute Programmierkenntnisse (zB. in Python, R, Matlab, C++)

Erfahrung in der (Mikrowellen-)Fernerkundung

Erfahrung in der ökohydrologischen Modellierung

Erfahrung in der universitären Lehre

Nachgewiesene Publikationstätigkeit in peer-reviewed Journalen

Sonstige Qualifikationen:

Erfahrung in Machine Learning

Erfahrung in Modell-Datenintegration

Erfahrung im Cloudcomputing

Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Bereitschaft die Lehrtätigkeiten unserer Forschungsgruppe zu unterstützen.

Bereitschaft unsere Forschungsgruppe in der Antragstellung und Durchführung von Drittmittelprojekten zu unterstützen.

Bewerbungsfrist: bis 26. November 2018

Bewerbungen richten Sie an die Personalabteilung für Wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.2.3 An der Fakultät für Mathematik der Technischen Universität Wien ist am Institut für Analysis und Scientific Computing eine Stelle für eine_n **Associate Professor in für „Large Scale Scientific Computing“** in Form eines unbefristeten Dienstverhältnisses voraussichtlich ab 01.01.2019 zu besetzen.

Fachliche Ausrichtung: Gesucht ist eine Persönlichkeit mit hervorragender Forschungskompetenz in einem aktuellen Gebiet des Large Scale Scientific Computing mit seinen Anwendungen. Erwünscht ist eine wissenschaftliche Schwerpunktsetzung, die Kooperationen mit Kolleg_innen anderer TU-Fakultäten eröffnet. Mögliche Schwerpunkte sind hyperbolische Probleme, Strömungsmechanik, Optimierung, uncertainty quantification.

Anstellungserfordernisse: Die_der erfolgreiche Kandidat_in soll internationale Sichtbarkeit und ein abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Mathematik oder in einer verwandten Disziplin sowie eine Habilitation (oder Äquivalentes) vorweisen.

Erwartet wird ein exzellenter internationaler akademischer Leistungsnachweis, insbesondere durch wissenschaftliche Publikationen und durch erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln durch Forschungsförderungen und Industriekooperationen. Eine mehrjährige Auslandserfahrung an einer führenden internationalen Forschungsstätte ist wünschenswert.

Facheinschlägige Lehrerfahrung und hochschuldidaktische Qualifikation werden vorausgesetzt.

Es ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A2 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.758,50/Monat (14 x jährlich, dies entspricht einem Jahresgehalt von EUR 66.619.-) vorgesehen.

Unterlagen: Das Bewerbungsschreiben (in deutscher oder englischer Sprache) von maximal fünf Seiten soll auf folgende Punkte eingehen:

- Beschreibung bisheriger und geplanter Forschung,
- Beschreibung bisheriger und geplanter Lehre

Weitere Unterlagen:

- Lebenslauf, inklusive Auflistung von eingeworbenen Drittmittelprojekten,
- Nachweis der akademischen Grade,
- Publikationsliste, mit Hervorhebung der fünf wichtigsten Publikationen,
- Liste (ausgewählter) wissenschaftlicher Vorträge,
- Auflistung der Lehr- und Betreuungstätigkeit,

Bewerbungsfrist: bis 26.11.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wissenschaftliches Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at
Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.2.4 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Analysis und Scientific Computing, Forschungsbereich Analysis 101-1, voraussichtlich ab 1.1.2019 bis 31.12.2021, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 2.096.- brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Mathematik oder verwandte Fachrichtungen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Fundierte Kenntnisse von (nichtlinearen) partiellen Differentialgleichungen

Bewerbungsfrist: bis 9. 12. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.3. Fakultät für Technische Chemie

309.3.1 Am Institut für Materialchemie, Fachbereich Physikalische Chemie der TU Wien ist voraussichtlich ab 01.01.2019 auf die Dauer von 4 Jahren eine Stelle für eine_n Assistenten_in, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 2096,00 brutto (14xjährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung technische Chemie bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- und Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Hervorragende Kenntnisse auf dem Gebiet der Oberflächenchemie/ Oberflächenphysik, experimentelle Erfahrung in der Untersuchung von dynamischen Prozessen an Festkörperoberflächen, insbesondere in der Anwendung oberflächenanalytischer Methoden (z.B. UHV, XPS, PEEM, FIM, etc). Lehrerfahrung in der Physikalischen Chemie / Physik erwünscht.

Idealerweise verfügen Sie über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming.

Bewerbungsfrist:

bis 03.12.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.3.2 Am Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften, Forschungsgruppe: E166-02-1 Nachhaltige Technologien und Prozess-Simulation der TU Wien ist voraussichtlich ab 01.01.2019 auf die Dauer von 4 Jahren eine Stelle für eine_n Assistenten_in, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 2.096.- brutto(14xjährlich)

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Verfahrenstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- und Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Praktische Erfahrungen mit Bioraffinerieprozessen (z.B. Heisswasser- oder Organosolvprozess, Verarbeitungsprozesse für Lignin) und Kenntnisse über die erforderliche Analytik

Bewerbungsfrist:

bis 26.11.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.3.3 Am Institut für Materialchemie, Fachbereich Physikalische Chemie der TU Wien ist voraussichtlich ab 01.01.2019 auf die Dauer von 1 Jahr eine Stelle für eine_n Assistenten_in, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14xjährlich).

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung technische Chemie bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- und Ausland.

Sonstige Kenntnisse: Hervorragende Kenntnisse auf dem Gebiet der Oberflächenchemie/ Oberflächenphysik, eigenständige experimentelle Erfahrung in der Untersuchung von katalytischen Reaktionen an Festkörperoberflächen und Nanoteilchen, insbesondere Erfahrung in der Anwendung optischer oberflächenanalytischer Methoden (z.B. UHV, SFG, (Synchrotron) XPS, etc). Selbständige Lehrerfahrung in der Physikalischen Chemie / Physik erwünscht.

Idealerweise verfügen Sie über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming.

Bewerbungsfrist: bis 03.12.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.4. Fakultät für Informatik

309.4.1 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am FB Zentrum für Koordination und Kommunikation ist mit 20 Stunden/Woche zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.000,80 brutto (14x jährlich).

(Wiederholung der Ausschreibung vom 4. 10. 2018)

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung:

3. 12. 2018 - 2. 12. 2022, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Kenntnisse bzw. Lernbereitschaft an der Arbeit mit gängigen Betriebssystemen und Netzwerken, sowie Server-Installation und Administration. Programmierkenntnisse in Webprogrammierung, vorzugsweise Ruby Erfahrung ist erwünscht. Als zentrale Dienstleistungseinrichtung der Fakultät sind uns Kommunikations- und Teamfähigkeit sehr wichtig.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: FB Zentrum f. Koordination und Kommunikation (E 199-02), Favoritenstraße 9, 1040 Wien;

Mailadresse für Bewerbungen: alexander.dorfmeister@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind

309.5. Fakultät für Architektur und Raumplanung

309.5.1 Zwei Stellen für eine_n Studienassistent_in am Institut für Kunst und Gestaltung 264.1, Zeichnen und visuelle Sprachen mit je 10 Stunden/Woche

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 500,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: bis 31.12.2019, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

- Studium der Fachrichtung Architektur oder Raumplanung
- sehr gute Kenntnisse im Bereich Layout/Grafik (Adobe Illustrator, Indesign, Photoshop)
- gute CAD-Kenntnisse
- hohe Sorgfältigkeit im Umgang mit Daten
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit und Kenntnisse über die Fakultät
- Unterstützung in der Vorbereitung, Umsetzung und Kommunikation der Ausstellung und Publikation archdiploma 19

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Institutsadresse: TU Wien, Institut für Kunst und Gestaltung 1, Karlsplatz 13 / 264.1, 1040 Wien; Mailadresse für Bewerbungen: rinagl@kunst.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.5.2 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (17 Wochenstunden) am Dekanat für Architektur und Raumplanung, E 401/1

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 850,70 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Die Stelle ist voraussichtlich ab Anfang Dezember 2018 zu besetzen.

Erfordernisse:

Mitwirkung bei den täglichen Agenden des Betriebs am Dekanat. Umfangreiche EDV-Kenntnisse in der Adobe-Programmpalette (InDesign, Illustrator, Photoshop) und MS Office, Schwerpunkt auf Excel z.B. statistische Auswertung von umfangreichen Datensätzen (Pivot-Tabelle), Verarbeitung der Daten zur visuellen Darstellung (Diagramme). Statistisches Denken ist erforderlich. Erfahrung mit Content Management Systemen.

Unabdingbar ist die Fähigkeit, Prioritäten zu setzen und sich immer wieder neuen Situationen anzupassen; gute Umgangsformen, sicheres Auftreten sowie klare und verständliche sowohl mündliche als auch schriftliche Ausdrucksweise (sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift).

Erwartet werden Lernbereitschaft, Lernfähigkeit und überdurchschnittliche Belastbarkeit sowie Teamfähigkeit, genaues Arbeiten und die Bereitschaft zur flexiblen Einteilung der Arbeitszeiten.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Institutsadresse: TU Wien, Dekanat Architektur und Raumplanung, E401/1, Karlsplatz 13, 1040 Wien (Andrea Wölfer); Mailadresse für Bewerbungen: woelfer@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.5.3 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am Institut für Architektur und Entwerfen, E253/4, Hochbau & Entwerfen, Prof. Stauer&Hasler mit 10 Stunden/Woche

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 500,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung:

max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Hohes Interesse und gute Grundkenntnisse in der Verknüpfung von Architektur und Hochbau. Einsatzwille und Teamfähigkeit sowie Freude an organisatorischen Tätigkeiten. Bereitschaft zur flexiblen Einteilung der Arbeitszeiten. Sehr gute Modellbaukenntnisse (div. Materialien und Geräte). Gute Beherrschung und Begeisterung für die Inhalte der HBE und HB1 Vorlesung. Grafisches Talent, Genauigkeit und Strukturiertheit. Hervorragende EDV-Kenntnisse:

- adobe creative suite CS/CC (photoshop, indesign, illustrator, acrobat, aftereffects)
- adobe acrobat pro / pdf (Komprimieren und Bearbeiten von großen pdf Datenmengen)
- autodesk autocad (Umgang mit Geokarten, städtebaulichen Planunterlagen, Stadt- und Geländemodellierung)
- microsoft office produkte (im sonderen Teamfunktionen wie outlook, exchange, etc...)
- guter Umgang mit mcneel rhinoceros3d oder 3dsmax

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Institutsadresse: TU Wien, E253/4 Hochbau & Entwerfen, Karlsplatz 13, 1040 Wien; Mailadresse für Bewerbungen:

sekretariat@h1arch.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.6. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

309.6.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Mechanik und Mechatronik, voraussichtlich ab 1.12.2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

(Wiederholung der Ausschreibung vom 19.7.2018)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Erfordernisse:

The Institute of Mechanics and Mechatronics is part of the Faculty of Mechanical Engineering and Management Sciences at TU Vienna. Our research team is made up of graduates from a wide range of disciplines such as mathematics, physics, mechanical engineering and industrial engineering. Within the framework of research cooperations with industrial partners, we conduct application-oriented basic research with a focus on modelling, optimisation, simulation and control engineering.

Research Assistant (m/f) 25 h with the possibility of obtaining a doctorate (4 years)

We offer an interesting and challenging job at TU Vienna and there is the opportunity to complete your doctoral dissertation.

Your profile:

Completed (or advanced) relevant studies, e. g. mathematics, physics, mechanical engineering, electrical engineering, process engineering or mechatronics

High degree of motivation and commitment

Ability to work in a team

Independence and autonomy as well as independent working methods

Your areas of responsibility:

Scientific work in our research team

Independent collaboration with cooperation partners

Preparation of scientific publications and lectures at conferences

Cooperation in university teaching

Your advantages:

Possibility of obtaining a doctorate (Dr. techn.)

Direct contact and research cooperation with well-known companies

Option to upgrade to full-time employment (through involvement in funded research projects)

Please send us your detailed application documents (including a letter of motivation, curriculum vitae, references and contact information from two reference persons) by e-mail.

Contact:

University Prof. Dr. Stefan Jakubek

Technische Universität Wien

Institut für Mechanik und Mechatronik

Getreidemarkt 9/E325

1060 Wien/Vienna

AUSTRIA

stefan.jakubek@tuwien.ac.at

Bewerbungsfrist:

bis 26.11.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.6.2 Technische_r Assistent_in, Vollzeit 40 Std./Woche, unbefristet

Am Institut Fertigungstechnik und Hochleistungslasertechnik, Forschungsgruppe Fertigungstechnik, suchen

wir eine ambitionierte Persönlichkeit für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Inhaltliche und organisatorische Umsetzung des Fachschwerpunkts "Schleifen und Feinstbearbeitung" im Rahmen von Lehrveranstaltungen (wie z.B.: Beaufsichtigen von Studierenden während des Übungsbetriebes in Theorie und Praxis des konventionellen Schleifens und der Feinstbearbeitung, etc.)

Unterstützung der Studierenden und der wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen im Rahmen von z.B.: Studienarbeiten

Umsetzung von experimentellen Untersuchungen sowie Erstellen von NC-Teilprogrammen für die im Labor zur Verfügung stehenden CNC-Schleifmaschinen

Verwaltung, Wartung und Betreuung von Werkzeugen und Materialien im zerspanungstechnischen Labor

Ihr Profil:

Matura, fachliche Ausbildung über den Abschluss einer HTL oder eines Bachelor-Studiums

Vertiefende fachliche Kenntnisse in der Schleif- und Feinstbearbeitung

Interesse an der Zerspanungstechnik sowie an der NC-Programmierung auf Basis von Software Tools (CAD-CAM)

Praktische Erfahrungen in der Feinstbearbeitung, Fertigungsmesstechnik und NC-Technik erwünscht

Sehr gute Deutschkenntnisse und Englischkenntnisse (für die Anforderungen in der Lehre)

Kommunikations- und Didaktikfähigkeiten

Fähigkeit zum eigenständigen und systematischen Arbeiten, Genauigkeit

Problemlösungsfähigkeiten, fachliches Interesse und Motivationsfähigkeit sowie Interesse, sich fachlich vertiefend weiterentwickeln zu wollen

Wir bieten:

Abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs in einem anspruchsvollen und sich stetig weiterentwickelnden Umfeld

Breites internes sowie externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIIa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem Beschäftigungsausmaß von 40 Std. pro Woche mind. EUR 2.001,60 brutto/Mon.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 26.11.2018.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Technik für Menschen

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.6.3 Das Institut für Mechanik und Mechatronik ist an der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften der TU Wien angesiedelt. Die Forschungsaktivitäten des Instituts konzentrieren sich auf alle in der Mechatronik relevanten Themen, insbesondere auf die Regelungstechnik. Unser Team setzt sich aus Absolventen unterschiedlichster Fachrichtungen, wie etwa Mathematik, Physik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen zusammen.

Wissenschaftliche_r Mitarbeiter_in

mit der Möglichkeit zur Promotion

An der Abteilung für Regelungstechnik und Prozessautomatisierung ist eine Stelle für eine_n Assistenten_in (Prädoc) mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden, voraussichtlich ab 1.12.2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1 zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Die Aufzahlung auf eine Vollzeitanzstellung im Rahmen von Forschungsoperationen ist möglich und erwünscht.

Wir bieten eine interessante und herausfordernde Tätigkeit mit den Schwerpunkten in modernen Verfahren der Regelungstechnik (Modellbildung & Systemidentifikation, Simulation, lineare & nichtlineare Regelung, Optimierung) und es besteht die Möglichkeit im Rahmen der Arbeit eine Dissertation anzufertigen.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes (oder weit fortgeschrittenes) einschlägiges Studium, z.B. Mathematik, Physik, Maschinenbau, Elektrotechnik, Verfahrenstechnik oder Mechatronik

- Hohes Maß an Motivation und Engagement

- Teamfähigkeit

- Selbständigkeit und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Ihr Aufgabebereich:

- Wissenschaftliche Tätigkeit in unserem Forschungsteam

- Mitarbeit in der universitären Lehre
- Erstellen wissenschaftlicher Publikationen und Vortragstätigkeit bei Konferenzen
- Selbstständige Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern

Ihre Vorteile:

- Aufzählung auf eine volle Stelle von 40 Wochenstunden aus Forschungsprojekten mit Industriepartnern
- Möglichkeit zur Promotion (Dr.techn.)
- Direkter Kontakt und Zusammenarbeit mit namhaften Unternehmen

Bitte senden Sie uns Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen (mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen sowie Kontaktinformationen von zwei Referenzpersonen) per E-Mail.

Kontakt:

Univ. Prof. Dr. Stefan Jakubek
 TU Wien, Institut für Mechanik und Mechatronik
 Getreidemarkt 9/E325, 1060 Wien
stefan.jakubek@tuwien.ac.at

Bewerbungsfrist: bis 26.11.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.6.4 Am Institut für Managementwissenschaften, Forschungsbereich Immobilien und Facility

Management der Technischen Universität Wien ist eine Stelle für eine_n Universitätsassistent_in, voraussichtlich ab 10. Dezember 2018 auf die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, bei einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.397,50 brutto (14x jährlich)

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften, Raumplanung, Architektur

Sonstige Kenntnisse und Fähigkeiten:

Arbeitsschwerpunkt: New Ways of Working und ihre Auswirkungen auf die Infrastruktur und Services

Aufgaben: Forschung zu New Ways of Working, Workplace Management und Digitalisierung

Verfassen von Berichten und wissenschaftlichen Arbeiten

Literaturrecherche

Betreuung der Abteilungsbibliothek

Inhaltliche Aufbereitung der wiss. Ergebnisse in Social Media

Koordination und Betreuung von interdisziplinären Teams

Mitarbeit bei Workshops und Forschungsprojekten und beim IFM-Kongress/Journal für FM

Vertrags- und Lehrtätigkeit

Anforderungen:

Sehr gutes technisches und wirtschaftliches Verständnis

Sehr gute MS-Office Kenntnisse

Flexibilität und Zuverlässigkeit

Eigenverantwortung und Teamfähigkeit

Freude an selbstständigen Arbeiten

Reisebereitschaft

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift entsprechend B2-Niveau

Ende der Bewerbungsfrist: 26. November 2018

Bewerbungen richten Sie bitte an die Personalabteilung für Wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind

309.7. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

309.7.1 An der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Wien ist am Institut für Mikroelektronik eine Laufbahnstelle mit Qualifizierungsvereinbarung für eine/einen Associate

Professorin / Associate Professor für das Fachgebiet MODELLIERUNG UND SIMULATION VON INTEGRIERBAREN HALBLEITERSSENSOREN voraussichtlich ab 01.01.2019 mit einem Beschäftigungsmaß von 40 Wochenstunden zur Besetzung ausgeschrieben. Das Beschäftigungsverhältnis ist vorerst mit sechs Jahren befristet und beinhaltet im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und deren Erfüllung die Möglichkeit der Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis als Assoziierte/r Professor/in.

Die mit dieser Stelle verbundenen Aufgaben beinhalten den Aufbau bzw. die Fortführung einer eigenen Arbeitsgruppe und eigenständige Forschungsarbeiten zur Entwicklung und Anwendung von fortgeschrittenen Konzepten und Methoden für die computergestützte Mikro- und Nanoelektronik, insbesondere der integrierbaren Sensorik. Die zu entwickelnden Hochleistungsrechenmethoden und Designs sollten die Integration von Halbleitersensoren, die Prozesssimulation und die Simulation von elektro-thermo-mechanischen Effekten in komplexen integrierten Sensor- und Mikroelektronikstrukturen abdecken. Ferner sind mit dieser Stelle Lehraufgaben im Bachelorstudium Elektrotechnik und Informationstechnik sowie im Masterstudium Mikroelektronik und Photonik verbunden.

Für die Stelle bestehen folgende Anstellungserfordernisse:

Mit dem zunehmenden Interesse an der Integration zusätzlicher Funktionalitäten auf einem Chip, dem so genannten System-on-Chip, hat sich die Mikro- und Nanoelektronik über die Miniaturisierung von Transistoren, dem Moore'schen Gesetz folgend, auch in Richtung More-than-Moore erweitert. Die Integration von Sensoren mit CMOS-Fertigung und Elektronik hat besondere Aufmerksamkeit erregt und erfordert eine detaillierte Untersuchung der Verarbeitung, der Zuverlässigkeit und des elektro-thermo-mechanischen Verhaltens dieser komplexen Bauelemente und der Materialien, aus denen sie hergestellt werden. Diese Position bietet die Möglichkeit, das wachsende Forschungsgebiet der Integration von Halbleitersensoren zu untersuchen.

Gesucht wird ein/e international anerkannte/r promovierte/r Wissenschaftler/in mit mehrjähriger Kompetenz im Bereich der computergestützten CMOS-integrierten Sensorik. Umfassende Erfahrung auf allen Ebenen, einschließlich des Prozesses, der Zuverlässigkeit und der elektro-thermo-mechanischen Stabilität von integrierten Halbleitersensoren und -materialien ist gefragt, um Lösungen zu entwickeln, die auf Schlüsselbereiche der Sensorintegration, einschließlich der dreidimensionalen Integration und der mechanischen und elektrischen Zuverlässigkeit von Metallen, anwendbar sind. Ein tieferes Verständnis von Halbleiter-Metalloxid-Gassensoren und Mikroheizstrukturen ist von Vorteil. Erwartet werden Bewerber/innen mit exzellenten akademischen Leistungen und gut etablierten internationalen Kooperationen mit Universitäten und der Privatwirtschaft. Zusätzliche Gutachtertätigkeiten für wissenschaftliche Konferenzen und/oder Zeitschriften werden ebenso erwartet. Weiters sollten die Bewerber/innen über mehrjährige Erfahrung in der Betreuung oder Mitbetreuung von Studierenden auf verschiedenen Ausbildungsstufen verfügen. Erfahrung in der Führung einer Forschungsgruppe ist ebenso von Vorteil wie die Erfahrung in der Organisation von wissenschaftlichen Workshops und Wissenschaftskommunikationsveranstaltungen.

Für Fragen zu dieser Ausschreibung steht Herr Univ.-Prof. Dr. Sc. Silvan Schmid per E-Mail (silvan.schmid@tuwien.ac.at) zur Verfügung.

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich). Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von derzeit EUR 4.388,70 brutto (14x jährlich).

Bewerbungen sollten zusätzlich zu Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mindestens folgende Dokumente beinhalten:

- Darstellung der Leistungen in wissenschaftlicher Forschung
- Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in akademischer Lehre und Nachwuchsbetreuung
- Nachweis der Einwerbung von Drittmitteln
- Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät bzw. der Universität.

Bewerbungen sind in englischer Sprache bis zum 26.11.2018 (Datum des Poststempels) an die Technische Universität Wien, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Österreich zu richten. Einer schriftlichen Bewerbung ist ein Speichermedium (CDROM oder USB-Stick) beizulegen, welches die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält. Elektronische Bewerbungen sind an Frau Manuela Reinharter (manuela.reinharter@tuwien.ac.at) zu senden.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

The Faculty of Electrical Engineering and Information Technology of the Technische Universität Wien invites applications at the Institute for Microelectronics for a tenure-track Associate Professor position with qualification agreement in the area of MODELING AND SIMULATION OF INTEGRATED SEMICONDUCTOR SENSORS in form of an initially fixed-term (6 years) a full time tenure track position starting from 01.01.2019 with the possibility of promotion to a permanent position as Associate Professor after a positive tenure evaluation. The successful candidate is expected to initiate independent, innovative research programs and to establish or to continue his/her

own research group for the development and application of advanced concepts and methods for computer-aided Micro- and Nanoelectronics, particularly pertaining to integrated sensors. The methods and designs to be developed should cover semiconductor sensor integration, process simulation, and the simulation of electro-thermo-mechanical effects in complex integrated sensor and microelectronics structures. Additionally, this position requires teaching duties for the bachelor's program electrical engineering and information technology as well as for the master's program microelectronics and photonics.

The requirements for applications to this position are as follows:

With the increasing interest in the integration of additional functionalities on a single chip, deemed System-on-Chip, the micro- and nanoelectronics field has broadened into an area referred to as More than Moore, which investigates microelectronics beyond the miniaturization of transistors with Moore's Law scaling. The integration of sensors with CMOS fabrication and electronics has garnered particular attention, requiring a thorough investigation into the processing, reliability, and electro-thermo-mechanical behavior of these complex devices and the materials from which they are fabricated. This position opens up the opportunity to investigate the growing research area of semiconductor sensor integration.

The successful candidate is expected to be an internationally recognized scientist with a doctoral degree and with several years of accumulated competence in the area of computer-aided microelectronic CMOS integrated sensors. Comprehensive experience on all levels including process, reliability, and electro-thermo-mechanical stability of integrated semiconductor sensors and materials is sought, enabling to devise solutions which are applicable to key areas of sensor integration, including three-dimensional integration and the mechanical and electrical reliability of metals. A deeper understanding of semiconductor metal oxide gas sensors and microheater structures are a plus. A candidate with an excellent international academic track record and well established international collaborations with universities and industry is expected. Additional reviewer activities for scientific conferences and/or journals are a must. Candidates should have experience in supervising or co-supervising students at multiple levels of education. An already established research group is a plus as is experience in organizing scientific workshops and science communication events.

For more information please contact Prof. Silvan Schmid (silvan.schmid@tuwien.ac.at).

The employment starts as University Assistant with a minimum salary of EUR 3.711,10 gross (14x per year) according to the collective bargaining agreement for a PostDoc. After signing the qualification agreement, the employment is as Assistant Professor with a minimum salary of EUR 4.388,70 (14x per year).

The letter of application should consist of the CV and should address the following points:

- research statement (description of previous and planned research)
- teaching statement (description of previous and planned teaching)
- acquired third-party fund projects
- concept for the future plans in research and teaching and contributions to scientific profile of the faculty respectively of the university

The Vienna University of Technology is committed to increase female employment in leading scientific positions. Female candidates are explicitly encouraged to apply. Preference will be given when equally qualified.

People with special needs are equally encouraged to apply. In case of any questions, please contact the confidant for disabled persons at the university, Mr. Gerhard Neustätter (gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

Applications should be sent until 26/11/2018 (date of postmark), to Vienna University of Technology, HR Administration for scientific staff, Karlsplatz 13, 1040 Vienna, Austria. The written application should contain a CD-ROM or USB stick with the complete application documents. Electronic applications should be sent as a single PDF file to Ms. Manuela Reinharter (manuela.reinharter@tuwien.ac.at).

Applicants have no entitlement to reimbursement of travel and subsistence expenses incurred by the application procedure.

309.7.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Forschungsbereich 389-03 Signal Processing, voraussichtlich ab 3. 12. 2018 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik (vorzugsweise mit Schwerpunkt Telekommunikation) bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Für die geplante Forschungstätigkeit sind hervorragende Kenntnisse der digitalen und statistischen Signalverarbeitung notwendig. Weiterhin ist Expertise im Bereich Compressed SEnsing und Erfahrung mit numerischer Simulation in MatLab erwünscht. Die Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in der akademischen Lehre im Bakk- Bereich ist notwendig und erfordert die sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift. Diese Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerber_innen ohne abgeschlossenes Doktoratsstudium vergeben.

Bewerbungsfrist: bis 26. 11. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

309.7.3 Am Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik ist voraussichtlich ab 2. Dezember 2018 für die Dauer von 4 Jahren eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in, Gehaltsgruppe B1 mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.746,60 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Elektrotechnik oder Mechatronik (vorzugsweise mit Schwerpunkt Automatisierungstechnik) bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Einschlägige Erfahrungen auf dem Gebiet der Modellierung und Regelung von Robotersystemen, der Optimierung sowie des nichtlinearen Regler- und Beobachterentwurfs. Im Weiteren werden sehr gute Kenntnisse in Matlab/Simulink, in einem Computeralgebraprogramm wie Maple sowie einer Programmiersprache wie C vorausgesetzt.

Diese Stelle wird vorrangig als Dissertationsstelle an Bewerber_innen vergeben, die mit einer Aufzählung auf eine volle Stelle von 40 Wochenstunden aus Forschungsprojekten einverstanden sind.

Bewerbungsfrist: bis 26.11.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. Steiger

* [WSZ19_web_de-compressed002.pdf](#)

* [Uebergangsbestimmungen_Gemeinsames_Studienprogramm_Sofia_20181015.pdf](#)

* [Ergaenzung_Uebergangsbestimmungen_Media_and_Human_Centered_Computing.pdf](#)

* [39_2018SeniorLecturer.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger

E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch vor dem 1. und 3. Donnerstag jeden Monats um 12.00 Uhr